Ressort: Vermischtes

Vor New York gestrandeter Finnwal gestorben

New York, 27.12.2012, 19:16 Uhr

GDN - Der 18 Meter lange Finnwal, der am Mittwoch an der Küste von New York gestrandet war, ist gestorben. Das teilte eine Sprecherin der Wetter- und Ozeanografiebehörde der USA (NOAA) am Donnerstag mit.

"Biologen entwickeln momentan einen Plan für die Durchführung einer Obduktion und die Beseitigung des Kadavers", so die Sprecherin. Es sei derzeit noch unklar, ob der Finnwal am Strand oder an einem anderen Ort begraben werde. Ein Spaziergänger hatte das männliche Tier am Mittwochvormittag am Strand von Breezy Point im New Yorker Stadtteil Queens entdeckt und die Feuerwehr verständigt. Die Verfassung des 18 Meter langen Tieres war bereits bei Eintreffen der Rettungskräfte sehr schlecht. "Als wir am Strand ankamen, dachten wir, dass der Wal tot ist, aber dann bewegte er sich plötzlich", sagte ein Sprecher der örtlichen Feuerwehr gegenüber US-Medien.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4827/vor-new-york-gestrandeter-finnwal-gestorben.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619